

Protokoll der 2ten Kreis Mitglieder Versammlung 2014 der Piratenpartei Duisburg

Datum: 12.2.2014
Uhrzeit: 15:00 Uhr
Ort: Cafe Ungleich, Mülheimer Straße 166, 47057 Duisburg

Vorläufige Tagesordnung laut Einladung

- TOP 1 Begrüssung durch den Vorstand
- TOP 2 Zulassung von Presse, Gästen und Aufzeichnungen
- TOP 3 Wahl Versammlungsleiter, Protokollführer
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Aussprache und Beschlussfassung zur neuen GO KMV KV Duisburg
- TOP 6 Fortsetzung der AV Direktkandidaten
 - Wahl Wahlleiter
 - Wahl Schriftführer
 - Durchführung Kandidatenwahlen
- TOP 7 Budgetanträge
- TOP 8 Aussprache und Beschlussfassung zur Wahlordnung für den 15.03.2014
- TOP 9 Programmpunkte zur Kommunalwahl
- TOP 10 Verschiedenes / Sonstiges

Beginn: 15:37 Uhr Ende 19:46 Uhr

Anwesend

Bei Beginn: 12 stimmberechtigte Mitglieder, keine Presse
Ab 17:00: 10 stimmberechtigte Mitglieder, keine Presse

TOP 1: Begrüssung durch den Vorsitzenden Kurt Klein

TOP 2: Zulassung von Presse, Gästen und Aufzeichnungen

Streaming, Presse und Gäste werden zugelassen (einstimmig)

TOP 3: Wahl Versammlungsleiter, Protokollführer

Versammlungsleiter: Armin Wittrin (10 ja, 2 enthalten)
Protokoll: Rainer Kolb (10 ja, 2 enthalten)

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

GO Antrag auf Zulassung eines neuen TOP zum Thema „Halteung des KV zum #Bombergate

Vorschlag 1: TOP 5 (abgelehnt, 3 ja, 5 nein 4 enthalten)

Vorschlag 2: TOP 10(angenommen, 9 ja, 1 nein 2 enthalten)

Neue Tagesordnung

TOP 10 Bombergate
TOP 11 Verschiedenes

TOP 5: Aussprache und Beschlussfassung zur neuen GO KMV KV Duisburg

Antragsbegründung: Es kursieren mehrere Versionen im Wiki, teilweise im Widerspruch zur Satzung, das soll mit der vorliegenden Fassung bereinigt werden.

Die Auflösungsoption im §4 scheint einigen Teilnehmern ergänzungsbedürftig.
Verschiedene Vorschläge werden gemacht schließlich zeigt ein Meinungsbild einen Konsens für die Formulierung:

Die Versammlungsleitung kann mit Zustimmung der Mehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder die Versammlung auflösen.

Mit dieser Änderung wird die vorliegende Fassung der GO abgestimmt.

Ergebnis: Einstimmig angenommen.

TOP 6: Fortsetzung der Aufstellungsversammlung der Direktkandidaten zur Kommunalwahl 2014

Wahl des

Wahlleiters: Britta Söntgerath (einstimmig)

Schriftführer: Rainer Kolb (einstimmig)

Unterbrechungen der Versammlung zur Vorbereitung der Wahl von 16:15 - 16:30

Wahlhelfer: Armin Wittrin

Kandidatenvorstellung durch Kurt Klein.

Auf eine Befragung wird verzichtet.

Wahlurnenprüfung: ok

Wahldurchführung 16:30 – 16:55

Wahlergebnis: alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Die Wahlen erfolgten gemäß Wahlniederschrift

Unterbrechung der AV um 17:00.

TOP 7 Budgetanträge

Antrag 1 / 2_2014 (Ticket 93896)

Es werden 150€ für Kosten für einen Stand auf dem CSD 2014 angefragt.

Der Vorstand hat 100€ freigegeben die ohne weitere Anträge per Quittung beim Schatzmeister abrufbar wären.

Module zur Abstimmung

Mod 1: Freigabe der 150 €

Mod 2: Freigabe des Vorstandsvorschlags.

Mod 3: Reine Übernahme der Standkosten (10 €)

Ergebnis: Mod 3: einstimmig angenommen

Mod 1: einstimmig abgelehnt

Mod 2: abgelehnt 9 nein, 1 enthalten

Antrag 2 / 2_2014

Die Versammlung möge beschließen, dass das Wahlkampfbudget für den Kommunalwahlkampf 2014 folgende Rahmen erhält:

Modul 1 : 70% der bisher nicht verplanten Mittel
Modul 2 : 80% der bisher nicht verplanten Mittel
Modul 3 : 90% der bisher nicht verplanten Mittel
Modul 4 : 100% der bisher nicht verplanten Mittel und der bis zum 31.05.2014 zustehenden Mittel werden für den Kommunalwahlkampf verwendet.

Diskussion:

Frage: Warum müssen wir überhaupt beschließen?

Antwort: Es geht darum eine saubere Legitimation für den Vorstand im Rahmen der Wahlkampfdurchführung zu haben.

Frage: Was ist mit finanziellen Verpflichtungen (Internet Seite, Kontogebühren,...)?

Antwort: Solche Kosten gelten in diesem Zusammenhang als verplant.

Häufigste Variante die positiv diskutiert wird ist Modul 3.

Ergebnis: Mod 3: einstimmig angenommen

Mod 1: abgelehnt 9 nein, 1 enthalten

Mod 2: abgelehnt 9 nein, 1 enthalten

Mod 4: einstimmig abgelehnt

TOP 8: Wahlordnung

Vorschlag: http://wiki.piratenpartei.de/wiki/images/e/eb/WO_AV_Duisburg_15_03_2014.pdf

Es werden unterschiedliche Varianten diskutiert, generell die Frage ob das in o.g. Vorschlag definierte Zählverfahren für Akzeptanzwahlen sinnvoll ist, ob eher jeder Platz einzeln gewählt wird, ob immer die einfache Mehrheit reicht. Ebenso ist unklar ob es einen Spitzenkandidaten geben soll, hier überwiegt die Meinung das für die Aussendarstellung, auch für Einladungen etc. eine Reihenfolge wichtig ist. Da die Wahlordnung in jedem Fall durch die Wahlversammlung entschieden wird erfolgt die Abstimmung als Meinungsbild.

Die ersten drei Plätze werden in Einzelwahlgängen entschieden, wobei gewählt ist wer die meisten Stimmen hat und mehr als 50%

Ergebnis: 8 ja, 2 nein

Die folgenden Plätze werden in zwei Wahlgängen bestimmt, einer Akzeptanzwahl in der man mindestens 50% positiver Stimmen bekommen muss und einer Wertungswahl zwischen den akzeptierten Kandidaten bei der die reine Anzahl der Punkte entscheidet.

Ergebnis: 9 ja, 1 nein

Für Bezirkswahl und Integrationswahl werden die Kandidaten direkt gewählt, analog zu den 3 ersten Listenplätzen.

Ergebnis: 8 ja, 2 enthalten

Die Wahlordnung wird entsprechend überarbeitet.

TOP 9: Programmpunkte zur Kommunalwahl

Dieser Punkt wird aus Zeitmangel nicht behandelt (einstimmig)

TOP 10: Bombergate

Das Thema wird kurz vorgestellt, da nicht alle Anwesenden auf dem Laufenden sind. Es geht danach um die Frage, ob wir neben der Stellungnahme des LV NRW auch die Stellungnahme des BV auf unserer Seite referenzieren.

Ergebnis: angenommen (5 ja, 3 nein, 1 enthalten)

TOP 11: Verschiedenes

Dieser Punkt wird aus Zeitmangel nicht behandelt (einstimmig)

i.O gez.

Armin Wittrin
Versammlungsleiter

i.O. gez.

Rainer Kolb
Protokollführer